



THÜRINGENFORST

Wir machen den Wald. Für Sie!

20. Fachkolloquium des Forstlichen Forschungs- und Kompetenzzentrums Gotha

Aktuelle Themen aus den Bereichen Waldschutz, Waldbau und Forschung

Wir laden Sie hiermit herzlich zum 20. Fachkolloquium des
Forstlichen Forschungs- und Kompetenzzentrums Gotha ein.

Datum: Mittwoch, 01. April 2020

Beginn: 9:00 Uhr

Ende: ca. 13:00 Uhr

Ort: Forstliches Forschungs- und
Kompetenzzentrum Gotha
Jägerstraße 1 | 99867 Gotha
Großer Versammlungsraum



THÜRINGENFORST

Wir machen den Wald. Für Sie!

Programm

„Wie bereits die meisten der vorangegangenen Jahre, so verlief auch 2019 in Deutschland wieder zu trocken, mit mehr Sonnenschein als üblich und vor allem deutlich zu warm. Es war sogar das drittwärmste Jahr seit dem Beginn von regelmäßigen Messungen 1881. Das meldet der Deutsche Wetterdienst (DWD) nach ersten Auswertungen der Ergebnisse seiner rund 2000 Messstationen.“

Pressemitteilung des Deutschen Wetterdienstes vom 30.12.2019

Aktuelle Informationen zum Waldschutzgeschehen in Thüringen

Anett Wenzel, FFK Gotha

Mit dem Vortrag soll in bewährter Form an die Waldschutz-Vorträge der vorherigen Fachkolloquien angeknüpft werden. Trotz höherer Niederschläge in den zurückliegenden Monaten sind die Rahmenbedingungen für das Jahr 2020 aus Sicht des Waldschutzes in vielerlei Hinsicht weiterhin ungünstig, daher möchten wir mit diesem Vortrag die derzeitige Waldschutzsituation in Thüringen zum Beginn der Vegetationsperiode beleuchten und dabei auf verschiedene Waldschutzaspekte eingehen.

Fernerkundungsdaten für die Schadflächenerfassung

Sergej Chmara, FFK Gotha

Aktuelle Daten zur Schadsituation in unseren Wäldern sind von hoher Bedeutung für die Einschätzung der Waldschutzrisiken, für Wiederbewaldungsmaßnahmen, für die Öffentlichkeitsarbeit und viele andere Bereiche. Für die Generierung solcher Daten flächendeckend für den Freistaat werden zunehmend Fernerkundungsdaten genutzt. Auch für Thüringen stehen mittlerweile entsprechende Karten und Informationen digital Zeitraum Verfügung.

In dem Vortrag werden zum einen diese Daten und deren Bezugsquellen bzw. Fundstellen für die Arbeit in der Praxis vorgestellt. Zum anderen werden Hinweise zur Interpretation und Verwendbarkeit dieser Daten gegeben.



THÜRINGENFORST

Wir machen den Wald. Für Sie!

Die AG Wiederbewaldung

Dr. Sonja Gockel, ThüringenForst-Zentrale, Erfurt

Wiederbewaldung ist an und für sich eine der Arbeiten, mit denen Forstbetriebe, Waldeigentümer und Waldbewirtschafter gut vertraut sind. Während nach den Stürmen in den 1990er- und 2000er-Jahren die Wiederbewaldung weitgehend nach bewährten Prinzipien erfolgte, nur das Ausmaß der Schäden die Forstwirtschaft vor große Herausforderungen stellte, müssen bei den jetzigen Maßnahmen zur Wiederbewaldung gänzlich neue Aspekte, wie verstärkte und häufigere Witterungsextreme (insbesondere z.B. Trockenperioden, Spätfröste) und langfristige Eignung der Baumarten, berücksichtigt werden. Aus diesem Grund wurde eine Arbeitsgruppe zur Wiederbewaldung bei ThüringenForst gebildet. Sie soll nicht nur das aktuelle Wissen vor dem Hintergrund der neuen Ausgangssituationen aufbereiten, sondern auch als Ansprechpartner für die Praktiker mit ihren Erfahrungen und Fragen im Zusammenhang mit der Wiederbewaldung fungieren. In dem Vortrag werden die Aufgaben und Ziele der AG, jedoch auch erste Eckpunkte und Empfehlungen aus der AG-Arbeit vorgestellt.

Beiträge von Saalweide, Vogelbeere und Birke zur Wiederbewaldung von Schadflächen

Dr. Katharina Tiebel, Dr. Franke Huth, Dr. Nico Frischbier und Prof. Dr. Sven Wagner, TU Dresden, Tharandt und * FFK Gotha*

Aufgrund der weiträumigen Schadflächensituation nach 2018/2019 gilt es, alle Optionen zur Wiederbewaldung zu nutzen, um die begrenzt verfügbaren Ressourcen, Kapazitäten und Finanzen effizient mit dem Ziel, viele Schadflächen wieder in Bestockung zu bringen, einzusetzen. Eine dieser Optionen ist die Nutzung der Samenpotentialen von Pionierbaumarten. Die sich daraus ergebenden Chancen, aber auch die Grenzen dieser Option werden im Rahmen dieses Vortrages vorgestellt und diskutiert.

Baum des Jahres: Robinie - Bestandesdynamiken, Honigpotenzial und Invasivität

Christin Carl, Wald und Holz NRW, Arnsberg

Nicht ganz unumstritten war die Wahl der Robinie zum Baum des Jahres 2020. Jedoch hat die Robinie auch eine Reihe von Vorzügen, die es rechtfertigen, sich auch aus forstlicher Sicht näher mit dieser Baumart zu beschäftigen.

In dem Vortrag wird daher noch einmal kurz die Baumart vorgestellt. Darauf aufbauend werden ausgewählte Aspekte näher beleuchtet.



THÜRINGENFORST

Wir machen den Wald. Für Sie!

Schätzung von Durchmesser und Stammanzahl mit Fernerkundungsmethoden

Dr. René Wördehoff, Jan Seidemann, FFK Gotha

Das Teilprojekt Primärdatenerfassung und Validierung des Verbundvorhabens Integriertes forstliches Informationssystem für den kleinparzellierten Nicht-Staatswald – kurz INKA – hat das Ziel Einzelbaum- bzw. Bestandesmerkmale mit Hilfe von Fernerkundungsmethoden zu erheben und dies möglichst effizient sowie genau. In der ersten Projektphase stand die Erprobung eines Handlaserscanners zur Durchmesserschätzung im Fokus. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Auswertung von Luftbildern sowie Oberflächenmodellen, erstellt auf Basis von Drohnenbefliegungen, zur Ermittlung der Stammzahl.

Anmeldung

Um kurze Teilnahmebestätigung bis zum 27.03.2020 per E-Mail an:

ffk-gotha@forst.thueringen.de

wird gebeten.

Die Fachkolloquien des FFK Gotha

Zu den wesentlichen Aufgaben des FFK Gotha zählen zum einen die fachliche Bearbeitung forstlich relevanter Themenfelder und der Wissenstransfer von Wissenschaft und angewandter Forschung in die forstliche Praxis. Zum anderen versteht sich das Forstliche Forschungs- und Kompetenzzentrum Gotha als Dienstleister hinsichtlich der Erarbeitung und Bereitstellung von Handlungs- und Entscheidungshilfen bzw. Arbeitsgrundlagen für den Forstbetrieb bzw. die Forstämter und Reviere sowie für die fachliche Unterstützung der kommunalen und privaten Waldbesitzer in Thüringen. In diesem Sinne richtet das FFK Gotha in regelmäßigen Abständen Fachkolloquien aus, bei denen aktuelle Themen für die Forstpraxis aufbereitet und präsentiert werden. Zugleich wird eine Möglichkeit für den Erfahrungsaustausch und die fachliche Diskussion mit Kolleginnen und Kollegen geboten.

Die Vorträge sind im Nachgang online in der Mediathek des FFK Gotha unter

www.thueringenforst.de (Menüpunkt FFK Gotha ⇒ Mediathek)

abrufbar.